GEORG-AUGUST-UNIVERSITÄT GÖTTINGEN

Seminar für Ägyptologie und Koptologie

museum August Kestner

Dienstag, 08.12.2020, 18:00-19:00 Uhr (Virtueller Vortrag, ZOOM-Meeting)

"*Beim alles-kündenden Besas ...*" – Aufstieg und Fall des Orakels von Abydos

Dr. Andreas Effland, M.A.
Georg-August-Universität Göttingen

Die Lage von Abydos am Eingang zur ägyptischen Unterwelt begünstigte sicher eine in der Ptolemäerzeit gestartete neue religiöse Funktion des Platzes. Abydos, der alte Kultort des Osiris, wurde zu einem bedeutenden, überregionalen Orakelplatz des Osiris bzw. des Serapis und endlich des "alles-kündenden" Bes. Ort der Orakelhandlungen wurden das in der Wüste gelegene Umm el-Qa'ab und insbesondere der alte Tempel Sethos' I. Abydos wurde zu einem international beachteten Ort des Heilpilgerns und der Inkubation.
Spätantike Quellen berichten von der erzwungenen Schließung des Orakels im 4. Jahrhundert. Und noch die koptische Vita des Apa Moses weiß in der Mitte des 6. Jahrhunderts von Exorzismen im Sethos-Tempel und dem Kampf gegen den "bösen Dämon Bes" zu berichten.

Anmeldung unter www.uni-goettingen.de/de/632881.html

Graffito I.gr.Memnonion 524

Photo: A. Effland

Vortrag in der Reihe: **„Guter Dämon Bes. Schutzgott der Ägypter“**
Veranstaltet vom Seminar für Ägyptologie und Koptologie der Universität Göttingen und dem Museum August Kestner Hannover anlässlich der aktuellen Ausstellung

Vortragsreihe: „Guter Dämon Bes. Schutzgott der Ägypter“

Veranstaltet vom Seminar für Ägyptologie und Koptologie der Universität Göttingen und dem Museum August Kestner Hannover anlässlich der aktuellen Ausstellung

Host und Moderation: Dr. Andreas Effland (Universität Göttingen)

Dienstag, 10.11.2020, 18:00-19:00 Uhr (Virtueller Vortrag)
Bes – EinFührung in eine Ausstellung
Dr. Christian E. Loeben, Museum August Kestner, Hannover

Dienstag, 24.11.2020, 18:00-19:00 Uhr (Virtueller Vortrag)
„Bes überall – ein Gott ohne Heiligtum“
Dr. Maria Stölzer, Staatliche Museen zu Berlin, Institut für Museumsforschung

Dienstag, 8.12.2020, 18:00-19:00 Uhr (Virtueller Vortrag)
"*Beim alles-kündenden Besas* ..." - Aufstieg und Fall des Orakels von Abydos
Dr. Andreas Effland, Georg-August-Universität Göttingen

Mittwoch, 16.12.2020, 18:30 Uhr (Präsenzvortrag: Museum August Kestner Hannover)
Global Charming. Bes-Verehrung im antiken Ostmittelmeerraum
Dr. Veit Vaelske, Ägyptisches Museum, Staatliche Museen zu Berlin

Dienstag, 12.1.2021, 18:00-19:00 Uhr (Virtueller Vortrag)
Bes in Bahrija
Prof. Dr. Françoise Labrique, Brüssel

Mittwoch, 20.01.2021, 18:30 Uhr (Präsenzvortrag: Museum August Kestner Hannover)
Von tanzenden Dämonen und unerbittlich kämpfenden Göttern: Ein Einblick in die weite Welt der Bes-Terrakotten
Philipp Seyr, B.A., Universitäten Lüttich und München

Dienstag, 26.1.2021, 18:00-19:00 Uhr (Virtueller Vortrag)
Tutu und Bes
Prof. Dr. Olaf E. Kaper, Universität Leiden

Dienstag, 9.2.2021, 18:00-19:00 Uhr (Virtueller Vortrag)
Bes in Nubia: The Typhonium at Wad Ben Naga
Dr. Pavel Onderka, Tschechisches Nationalmuseum Prag

Mittwoch, 17.02.2021, 18:30 Uhr (Präsenzvortrag: Museum August Kestner Hannover)
Titel wird zeitnah bekanntgegeben werden
Prof. Dr. John Scheid, Collège de France, Paris

Dienstag, 23.2.2021, 18:00-19:00 Uhr (Virtueller Vortrag)
Die Integration des Gottes Bes in die achämenidische Ikonographie
Lea Rees, M.A., FU Berlin

Dienstag, 9.3.2021, 18:00-19:00 Uhr (Virtueller Vortrag)
Zurück zu den Anfängen: Besgestalten und verwandte Gottheiten im Mittleren und Neuen Reich
Apl. Prof. Dr. Louise Gestermann, Universitäten Tübingen und Göttingen

Mittwoch, 24.03.2021, 18:30 Uhr (Präsenzvortrag: Museum August Kestner Hannover)
Szepter, Flegel, Harpokrates und Thot - Ägypten in der Münzprägung von Tyros in Phönizien
Prof. Dr. Achim Lichtenberger, Universität Münster

Eine – verbindliche – Anmeldung zu den virtuellen Vorträgen ist notwendig und wird erbeten unter www.uni-goettingen.de/de/632881.html

Für das **Museum August Kestner** wird um rechtzeitige Anmeldung gebeten, da die Teilnehmerzahl begrenzt ist: 0511 168-42120 oder museen-kulturgeschichte@hannover-stadt.de

Veranstaltungsorganisation: Natalia Kruglova, M.A.; Kontakt: event.aegyptologie@uni-goettingen.de